

An das
 Bayerische Staatsministerium für
 Umwelt und Gesundheit
 Referat 66
 Rosenkavalierplatz 2
 81925 München

**Formular für Einrichtungen (Unternehmen)
 Verlängerung der Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“**

Einrichtung (Antragsteller/in)					
Anschrift					
Ansprechpartner/in					
E-Mail-Adresse					
Internetauftritt					
Telefon			Fax		
Landkreis			Regierungsbezirk		
Unternehmen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	als gemeinnützig anerkannt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Anlagen:

- Programm der letzten beiden und des laufenden Jahres
- Materialien der Öffentlichkeitsarbeit
- Presseartikel
- ggf. geändertes Leitbild
- ggf. geändertes pädagogisches Konzept

Hinweis:

Bitte schicken Sie die ersten beiden Seiten des Formulars unterschrieben mit den Anlagen an obige Adresse.

*Das restliche Formular (ab Seite 3) bitte **vollständig am PC ausfüllen** und per E-Mail zuschicken an **umweltbildung@stmug.bayern.de**. Verweise auf beigefügte Anlagen reichen nicht aus.*

Erklärung

Hiermit beantrage ich die Verlängerung der Dauer der Nutzungsvereinbarung für das Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“. Ich bestätige die Richtigkeit der folgenden Angaben.

Die Einrichtung bzw. die von ihr durchgeführten Veranstaltungen werden nicht von der Scientology-Organisation, vergleichbaren Sekten oder sonstigen ideologisch geprägten Institutionen (mit-)getragen, (mit-)organisiert oder umgesetzt.

Die Wirtschaftsweise des Unternehmens, das sich um das Qualitätssiegel bewirbt, orientiert sich an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit.

Die Einrichtung setzt folgende Prinzipien in den Bereichen Umweltstandards, Menschenrechte, Arbeitsnormen und Korruptionsbekämpfung um (angelehnt an die Prinzipien des „Global Compact“ der Vereinten Nationen vom 26. Juli 2010):

- 1) Die Einrichtung nimmt eine vorsorgende Haltung gegenüber Umweltgefährdungen ein und setzt sich mit eigenen Initiativen für die Stärkung von mehr Umweltbewusstsein ein.
- 2) Die Einrichtung unterstützt den Einsatz umweltfreundlicher Technologien.
- 3) Die Einrichtung respektiert und stärkt die Menschenrechte und fördert ihre Einhaltung innerhalb ihrer Einflussosphäre.
- 4) Die Einrichtung schließt alle Formen von Zwangsarbeit bzw. erzwungener Arbeit sowie Arbeit unter menschenunwürdigen Bedingungen und Kinderarbeit aus.
- 5) Die Einrichtung respektiert die Rechte ihrer Beschäftigten und erkennt sie an. Jede Art von Diskriminierung in Bezug auf Beschäftigung und Beruf werden ausgeschlossen.
- 6) Die Einrichtung wahrt die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen.
- 7) Die Einrichtung tritt gegen jede Art der Korruption ein.

Wird die Einrichtung von Unternehmen finanziell unterstützt, achtet sie darauf, dass sich die Wirtschaftsweise dieser Unternehmen an den Grundsätzen der Nachhaltigkeit und Generationengerechtigkeit orientiert.

Mit der Weiterleitung der Bewerbungsunterlagen an das Kernteam „Marketing für die Umweltbildung“ zum Zwecke der Beurteilung sind wir einverstanden.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift Ansprechpartner(in)

Bewerbung um die Verlängerung der Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel „Umweltbildung.Bayern“

Name der Einrichtung:.....

Bitte beachten Sie:

Im Folgenden sind diejenigen Kriterien

- gelb hinterlegt, die für die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel zwingend eingehalten werden müssen. In kursiver Schrift ist beschrieben, welcher Standard zu erfüllen ist.
- blau hinterlegt, die als Hintergrundinformation zur weiteren Beurteilung der Einrichtung dienen.

1 Beschreibung der Einrichtung

Bitte geben Sie hier an, ob sich im Vergleich zu Ihrem letzten Antrag Änderungen bei folgenden Punkten ergeben haben:

1.1 Träger/Dachorganisation

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

1.2 Orientierung des Betriebs im Alltag an Prinzipien der nachhaltigen Entwicklung (z. B. in Verwaltung und bei Veranstaltungen verwendete Materialien, Verpflegung, Energie)

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

1.3 Bitte nennen Sie Maßnahmen zur Einsparung von Energie, Wasser, Abfall und Ressourcen, die Sie in den letzten 3 Jahren durchgeführt haben:

2 Personalausstattung

Kriterium: Für die Auszeichnung muss entweder die Leitung der Einrichtung oder eine angestellte Person eine pädagogische Ausbildung haben. Alternativ reicht eine pädagogische Zusatzqualifikation und mind. 2 Jahre Erfahrung in pädagogischer Tätigkeit.

Kriterium: Erforderlich sind zudem mind. eine inhaltliche sowie eine methodische Fortbildung der Leitung oder einer angestellten Person innerhalb der letzten 3 Jahre, darunter können auch Qualifizierungsworkshops des Marketingprozesses oder Fortbildungen im Bereich BNE sein.

Hat sich im Vergleich zu Ihrem vorherigen Antrag die Personalausstattung im Bereich Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) geändert?

2.1 Leitung der Einrichtung

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

2.1.1 Fachliche und pädagogische Qualifikation / Ausbildung	
2.1.2 Aufgabengebiet	
2.1.3 Erfahrungen in der Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)	
2.1.4 Fortbildungen in den letzten 3 Jahren (mindestens eintägig)	

2.2 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Umweltbildung/Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

2.2.1 Angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Umweltbildung/BNE

Bitte machen Sie die Angaben mit der Einheit „Vollzeitstelle für ein ganzes Jahr“ (z. B. wäre die Angabe für eine Angestellte mit 20 h pro Woche „0,5 Vollzeitstellen“; handelt es sich um eine Honorarkraft, die 3 Monate lang 20 h pro Woche arbeitet, entspricht das 0,125 Vollzeitstellen).

Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Maßnahmen im Bereich Umweltbildung / BNE durchführen	
	Vollzeitstellen

1. Änderungen bei 1. Mitarbeiterin/Mitarbeiter

a Anzahl Stunden pro Woche	Vollzeitstellen
b Fachliche und pädagogische Qualifikation/Ausbildung	
c Erfahrungen in der Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung	

2. Änderungen bei 2. Mitarbeiterin/Mitarbeiter

a Anzahl Stunden pro Woche	Vollzeitstellen
b Fachliche und pädagogische Qualifikation/Ausbildung	
c Erfahrungen in der Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung	

3. Änderungen bei 3. Mitarbeiterin/Mitarbeiter

a Anzahl Stunden pro Woche	Vollzeitstellen
b Fachliche und pädagogische Qualifikation/Ausbildung	
c Erfahrungen in der Umweltbildung / Bildung für nachhaltige Entwicklung	

Für Änderungen bei weiteren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern bitte ggf. die entsprechenden Zeilen kopieren und auf separatem Blatt einreichen.

2.2.2 Honorarkräfte, Freiwillige etc.

Änderung keine Änderung

Bitte machen Sie die Angaben mit der Einheit „Vollzeitstelle für ein ganzes Jahr“ (z. B. wäre die Angabe für eine Angestellte mit 20 h pro Woche „0,5 Vollzeitstellen“; handelt es sich um eine Honorarkraft, die 3 Monate lang 20 h pro Woche arbeitet, entspricht das 0,125 Vollzeitstellen).

a Anzahl der Honorarkräfte	Vollzeitstellen
b Anzahl der Praktikantinnen und Praktikanten, Personen im Freiwilligendienst (FÖJ, FSJ, usw.)	Vollzeitstellen
c Anzahl der ehrenamtlich Tätigen	Vollzeitstellen

2.2.3 Welche Fortbildungen haben Sie und/oder Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den letzten 3 Jahren besucht?

Kriterium: Erforderlich sind mind. eine Fortbildung inhaltlich und eine Fortbildung methodisch innerhalb der letzten 3 Jahre, darunter können auch Qualifizierungsworkshops des Marketingprozesses oder Fortbildungen im Bereich BNE sein.

Workshops im Rahmen des Marketingprozesses:

weitere Angebote:

2.3 Informationsaustausch über BNE

2.3.1 Wie sichern Sie den Austausch mit Ihren Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern (feste, freiwillige und Honorarkräfte) über Entwicklungen im Bereich BNE?

2.3.2 Wie informieren Sie Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bzw. Ihre Kolleginnen und Kollegen über das Qualitätssiegel und den Marketingprozess?

3 Bildungsangebot Einrichtung

Hinweis: Sie können in den folgenden Feldern ggf. aus Ihrem Leitbild oder Ihrem Konzept zitieren, sofern nichts anderes angegeben ist.

3.1 Leitbild und Konzept

Hat sich im Vergleich zu Ihrem vorherigen Antrag Ihr Leitbild und/oder Konzept geändert?

3.1.1 Leitbild

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

Falls Sie Ihr Leitbild in den vergangenen 3 Jahren geändert haben, legen Sie die geänderte Fassung bitte diesem Antrag bei. Falls Sie noch kein Leitbild haben, empfehlen wir Ihnen die Formulierung eines solchen. Eine Hilfestellung finden Sie im Leitfaden unter Punkt C1.

3.1.2 Pädagogisches Konzept

Änderung keine Änderung

Bitte erläutern Sie ggf. kurz, was sich geändert hat und warum:

Falls Sie Ihr pädagogisches Konzept in den vergangenen 3 Jahren geändert haben, legen Sie die geänderte Fassung bitte diesem Antrag bei.

Kriterium: Für die Auszeichnung muss das pädagogische Konzept die im Leitfaden zu diesem Antrag aufgeführten Elemente (Punkt C2) sowie erkennbare Bezüge zu BNE enthalten.

3.2 Beschreiben Sie kurz, welche Dimensionen der Nachhaltigkeit (Ökonomie, Ökologie, Soziales, Kultur) in Ihrer Arbeit verbindend berücksichtigt werden.

Kriterium: Sie müssen für die Verlängerung der Nutzungsvereinbarung mindestens drei Dimensionen berücksichtigen und beschreiben, die Sie in Verbindung zueinander behandeln (siehe Leitfaden Punkt C3).

Hinweis: Darstellung anhand von Beispielen ausreichend.

3.3. Welche Themen und Inhalte bearbeiten Sie?

Bitte legen Sie der Bewerbung Ihre Programme der beiden letzten sowie des aktuellen Jahres bei! Bitte benennen Sie eine Veranstaltung mit BNE-Bezug unten!

Kriterium: Die hier angegebenen Themen müssen sich in Ihrem Programm wiederfinden und erkennbar sein.

Kriterium: Im Programm müssen Veranstaltungen enthalten sein, deren Darstellung klar erkennen lässt, dass es sich um BNE handelt.

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Biodiversität | <input type="checkbox"/> Lebensstil |
| <input type="checkbox"/> Wald- / Landbewirtschaftung | <input type="checkbox"/> Gesundheit |
| <input type="checkbox"/> Flächenverbrauch / Bodenschutz | <input type="checkbox"/> Arbeitsbedingungen |
| <input type="checkbox"/> nachwachsende Rohstoffe | <input type="checkbox"/> Gleichberechtigung |
| <input type="checkbox"/> Klimawandel | <input type="checkbox"/> Werte |
| <input type="checkbox"/> Energie | <input type="checkbox"/> Menschenrechte |
| <input type="checkbox"/> Luftreinhaltung | <input type="checkbox"/> Verteilungsgerechtigkeit |
| <input type="checkbox"/> Mobilität | <input type="checkbox"/> Generationengerechtigkeit |
| <input type="checkbox"/> Wasser | <input type="checkbox"/> kulturelle Vielfalt |
| <input type="checkbox"/> Bionik | <input type="checkbox"/> kulturell-historische Themen |
| <input type="checkbox"/> Abfall | <input type="checkbox"/> Ethik / Philosophie / Religion |
| <input type="checkbox"/> Lärm | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ernährung | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Konsum | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Ökologischer Fußabdruck | <input type="checkbox"/> |

Beispiel für Veranstaltung mit klar erkennbarem BNE-Bezug:

Titel der Veranstaltung:

Termin für Veranstaltung:

Seite im Programm:

3.4 Welche Schlüsselkompetenzen vermitteln Sie?

Kriterium: Es sind mind. drei Schlüsselkompetenzen.

Hinweis: Bitte formulieren Sie mit eigenen Worten. Hintergrundinformationen finden Sie im Leitfaden unter Punkt C4.

3.5 Welche partizipativen Methoden setzen Sie ein?

Kriterium: Es sind mind. drei partizipative Methoden erforderlich.

Hinweis: Bitte nennen Sie auch Beispiele für Veranstaltungen/Projekte aus dem laufenden oder vorigen Jahr, bei denen die Methoden eingesetzt wurden.

Hinweise finden Sie im Leitfaden unter Punkt C5.

3.6 An welche Zielgruppen richtet sich Ihr Angebot?

3.7 Welche Sinus-Milieus erreichen Sie?

Hinweis: Informationen zu Sinus-Milieus finden Sie im Leitfaden unter Punkt C6.

3.8 Bitte beschreiben Sie kurz und prägnant eines Ihrer aktuellen Projekte aus dem Bereich BNE (Thema, Ziel, Zielgruppe, Maßnahmen, Methoden, angesprochene Kompetenzen)

Kriterium: Thema, Ziel, Zielgruppe, Maßnahmen, Methoden und angesprochene Kompetenzen müssen erwähnt werden.

3.9 Wie entwickeln Sie Ihre Umweltbildungsarbeit im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung weiter?

3.10 In welchem Bereich liegen die besonderen Stärken Ihrer Einrichtung? (Themen, Methoden, Zielgruppen, Milieus) Nennen Sie jeweils aussagekräftige Beispiele.

4 Kooperationspartner

4.1 Mit welchen Kooperationspartnern arbeiten Sie zusammen?

Kriterium: Sie sollten mit mind. fünf Partnern kooperieren.

*Hinweis: Bitte nennen Sie nur Kooperationspartner, **nicht** Auftraggeber.*

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Umweltbildung | <input type="checkbox"/> Kommunalverwaltung |
| <input type="checkbox"/> Eine-Welt-Initiativen | <input type="checkbox"/> Regionale/lokale Initiativen (z.B. aus den Bereichen Arbeit, Soziales, Umwelt) |
| <input type="checkbox"/> Verbraucherinitiativen | <input type="checkbox"/> Kulturvereine |
| <input type="checkbox"/> Kindergärten / Kindertagesstätten | <input type="checkbox"/> Gewerkschaften |
| <input type="checkbox"/> Allgemeinbildende Schulen | <input type="checkbox"/> Agentur für Arbeit |
| <input type="checkbox"/> Universitäten und Fachhochschulen | <input type="checkbox"/> Wirtschaftsförderung |
| <input type="checkbox"/> Berufsbildende Schulen | <input type="checkbox"/> Unternehmen |
| <input type="checkbox"/> Weiterbildungseinrichtungen | <input type="checkbox"/> Wirtschafts-/ Unternehmensverbände |
| <input type="checkbox"/> Senioreneinrichtungen | <input type="checkbox"/> (Lokale) Medien |
| <input type="checkbox"/> Kommunalpolitik (z.B. von Städten, Gemeinden, Landkreisen) | <input type="checkbox"/> Sonstige: |

4.2 Diese Kooperationspartner würde ich mir noch wünschen:

4.3 In welchen Netzwerken sind Sie aktiv?

Kriterium: Sie sollten in mind. zwei Netzwerken aktiv sein. Diese können auch z.B. Agenda-Gruppen sein.

5 Öffentlichkeitsarbeit

Bitte beachten Sie: von den Musskriterien unter 5.2, 7.1 und 7.2 dürfen maximal zwei nicht erfüllt sein! (jeder Unterpunkt – auch bei Aufzählungen – gilt als eigenes Kriterium)

5.1 Bitte geben Sie an, welche Wege Sie für die Bekanntmachung Ihrer Veranstaltungen, Projekte, Informationen etc. nutzen:

Bitte legen Sie der Bewerbung die gedruckten Materialien bei!

Kriterium: Sie sollten mind. ein Programm und eine eigene Homepage mit Hinweisen auf Veranstaltungen, Informationen zur Einrichtung und Ansprechpartner(innen) veröffentlichen.

- gedrucktes Programm
- Flyer für Veranstaltungen
- Plakate
- Postkarten
- Homepage
- Soziale Netzwerke im Internet
- Sonstiges:

5.2 Bitte geben Sie an, wie Sie die Presse informieren:

Bitte legen Sie der Bewerbung Presseanschreiben und Presseartikel bei!

Kriterium: Sie sollten in mind. zwei eigenen Presseanschreiben „Umweltbildung.Bayern“ erwähnt haben.

5.3 Pflegen Sie regelmäßig Kontakt zu politischen Mandats- und Entscheidungsträgerinnen und -trägern? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

Kriterium: Sie sollten mindestens eine/n Mandatsträger/in bei zwei Veranstaltung pro Jahr einladen. Bitte legen Sie einen Nachweis (Einladungsschreiben, Veranstaltungsflyer, etc.) bei.

- 5.4 Wie positionierten Sie sich in den vergangenen drei Jahren in der Öffentlichkeit bei umweltbildungsrelevanten Themen? Konnten Sie sich beim Diskurs für nachhaltige Entwicklung in der Gesellschaft beteiligen? Wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?

6 Kontinuierliche Reflexion/Evaluation

- 6.1 Wie ermitteln Sie die Zufriedenheit Ihrer Kundinnen und Kunden?

Kriterium: Die Zufriedenheit der Kundinnen und Kunden sollte über mindestens einen Weg ermittelt werden.

- Fragebogen
- Mündliche Befragung
- Beobachtung
- Sonstiges:

- 6.2 Wie verwenden Sie die Ergebnisse für Ihre Arbeit? Bitte geben Sie ein Beispiel an.

7 Beitrag zum Marketingprozess

- 7.1 Wie haben Sie sich in den vergangenen 3 Jahren am Netzwerk Umweltbildung.Bayern beteiligt?

Kriterium: Sie sollten an mind. einem Checkpoint teilgenommen haben.

Kriterium: Sie sollten den Statistikbogen jährlich eingereicht haben.

- Teilnahme am Checkpoint in den Jahren/im Jahr:
[3 Felder für die Eingabe von Jahreszahlen]
- Mitarbeit im Kampagnenteam in den Jahren/im Jahr:
angeben) [2 Felder für die Eingabe von Jahreszahlen]
- Mitarbeit an/Angebot von Qualifizierungsworkshops:
Titel:
- Sonstiges:

7.2 Wie haben Sie in den vergangenen 3 Jahren zur Kommunikation des Qualitätssiegels beigetragen?

Kriterium: Sie sollten Ihr Kurzportrait unter www.umweltbildung.bayern.de eingestellt haben.

Kriterium: Sie sollten das Logo „Umweltbildung.Bayern“

- auf Ihrer Homepage verwendet haben und auf www.umweltbildung.bayern.de verlinken (beides möglichst auf der Startseite).*
- auf Ihrem/n Programm/en darstellen.*
- auf Ihren Veranstaltungsflyern darstellen.*

• Kurzportrait unter www.umweltbildung.bayern.de: Ja Nein

• Darstellung des Logos „Umweltbildung.Bayern“

- auf Seite 1 der Homepage
- auf sonstiger Seite der Homepage
- in Pressebeiträgen
- auf (Jahres-)Programm
- auf Faltblättern
- Sonstiges:

Das vollständig am PC ausfüllen Formular mit der roten Schaltfläche per E-Mail versenden